



## Erfolgswelle:

# Scannerlösung optimiert die Wellpappeherstellung

Im hart umkämpften Markt für Verpackungen aus Wellpappe behauptet sich der international agierende Hersteller Seyfert aus Reichenbach an der Fils überdurchschnittlich gut. Die Unternehmen stehen unter starkem Preisdruck. Dem tritt Seyfert unter anderem mit einer rationellen Lösung zur Kontrolle des eingesetzten Rohstoffs Papier entgegen. Jede Rolle Papier wird vom Wareneingang über den Produktionsprozess bis ins Restelager penibel verfolgt, um den Materialeinsatz zu optimieren. Die Lösung wurde mit Unterstützung von KUMAIDENT entwickelt.



**seyfert**

Wellpappe besteht zum größten Teil aus Papier. Was für den

Laien nicht überraschend klingt, ist für die Hersteller durchaus eine Herausforderung. Denn der weltweit sehr gefragte Rohstoff bestimmt mit seinem Preis Wohl und Wehe der Unternehmen. Der Anteil am erzielbaren Preis für die Wellpappe liegt derzeit bei gut der Hälfte. Es ist also gewinnversprechend, jeden Quadratmeter des wertvollen Rohstoffs gut im Auge zu behalten. Seyfert bedient sich dazu einer scannergestützten Lösung, die dafür sorgt, dass die erforderlichen Informationen ständig im Logistik- und Warenwirtschaftssystem des Unternehmens zur Verfügung stehen. Am Anfang steht das Etikett: Jede der tonnenschweren

Papierrollen, die bei Seyfert tagtäglich den Wareneingang passieren, erhält eine Chargennummer, die zusammen mit weiteren Informationen auf selbstklebende Etiketten gedruckt wird. Auf diese Weise wird die Wareneingangsbuchung im SAP-Logistiksystem des Unternehmens automatisch mit der Etikettenausgabe verbunden. Klebt das Etikett, so ist jede Papierrolle zu jeder Zeit im Produktionsprozess zu identifizieren. Mit mobilen Funkscannern wird der Barcode der Etiketten gelesen und die Information über ein Funknetz in das Logistiksystem eingespeist. Das beginnt beim Einspannen der Rollen in der Produktion. Auf der Basis einer SAP-Terminalemulation bucht man die Rollen in den Verbrauch, und die Produktion eines Auftrags kann starten. Interessant wird die Verfolgbarkeit des Materials jedoch vor allem nach der Fertigstellung des Auftrags. Denn es bleiben häufig mehr oder weniger große Reste auf den Papierrollen zurück. Bei einem Einsatz von mehreren hunderttausend Quadratmetern täglich kommen beträchtliche Mengen und damit Werte zusammen. Diese Restmengen optimal zu verwerten und im Produktionsprozess zu verwerten, darum ging es bei der Entwicklung der Etiketten-Scanner-Systemlösung.

### Optimierter Materialeinsatz

Bleibt also ein Rest, so erfasst der Scanner die Rolle wieder anhand ihres Etiketts und das System bucht den Rest automatisch zurück in den Papierbestand. Hierfür bringt man die Etiketten mit Bedacht so an den Seiten der Rollen an, dass sie zusammen mit einer Ermittlung des Rollenrestdurchmessers die erforderliche Information über die verfügbare Restmenge liefern.

Die Vorteile sind beachtlich. Arno Schoy, Projektleiter bei



Seyfert-Zentrale in Reichenbach/Fils

Seyfert, fasst zusammen: „Für uns ist zum einen die zeitnahe Verfügbarkeit der Information wichtig. Denn wir kennen heute den Bestand zu jeder Zeit. Vorher hatten wir die Informationen frühestens am Schichtschluss, wenn die Restrollen notiert und gesammelt gebucht wurden. Zum anderen vereinfacht die Lösung die Verwaltung und reduziert Fehler. Kein Rest kann irgendwo stehen bleiben und übersehen werden. Unseren Aufwand an monatlichen Inventuren infolge von ungenauen Lagerinformationen konnten wir mit der Lösung erheblich reduzieren.“

Eine der Herausforderungen, denen sich KUMAIDENT bei der Realisierung der Lösung stellte, bestand in der Anbindung der Scanner an das Logistiksystem von SAP. KUMAIDENT passte hierfür die Scanneranwendung so an, dass der Benutzer sich mit dem Scannerterminal im SAP-System anmelden und Buchungen vornehmen kann. Weiter realisierte KUMAIDENT die Wireless-LAN-Lösung, auf deren Basis die mobilen Scanner in das System eingebunden sind. Dies umfasste neben den technischen Anforderungen auch die Fragen der Datensicherheit, die sich bei Anwendungen mit Funknetzen stellen.

### Scanner mit Durchblick

Die Zusammenarbeit mit KUMAIDENT hat bei Seyfert eine gewisse Tradition. „Wir haben schon zuvor Scanner und Systeme bei KUMAIDENT bezogen“, erklärt Schoy, „zum Beispiel im Bereich unseres Fertiglagers.“ Dort scheiterten



die gewöhnlichen Scanner daran, dass die Etiketten aus einer gewissen Entfernung durch Folien hindurch nicht mehr lesbar waren. KUMAIDENT ermittelte mithilfe von Testreihen den optimalen Scannertyp, der mit Fuzzylogik auch durch Folien hindurch noch lesen kann. „KUMAIDENT

### Eingesetzte Technologie

- Handleser: Dragon M101 LR  
PSC Powerscan LR
- Mobiles Terminal: DL8600
- Etikettendrucker: EasyCoder PC4-Tischdrucker  
EasyCoder 601XP,  
EasyCoder PX6i Hochleistungsdrucker

hat uns einfach immer wieder mit durchdachten Systemzusammenstellungen und auch beim Preis überzeugt“, betont Schoy, „wie bei unserer neuen Lösung zur Optimierung der Papierbestandsverwaltung. Wir sind mit der Zusammenarbeit sehr zufrieden.“

Das gilt auch für eine Tochterfirma der Seyfert Holding, die Werbedisplays und Produktaufsteller herstellt und sich mit einer Rundumdienstleistung vom Wettbewerb abhebt: Die



Firma stellt die Displays nicht nur her, sondern sorgt auch für die Aufstellung und Bestückung mit den Produkten der Kunden – alles aus einer Hand. Dazu müssen bei dem Dienstleister eine Vielzahl von Aufklebern bedruckt werden, zum Beispiel für die Versandverpackungen der Displays, Sammelboxen für Werbebeipackungen oder Displayaufkleber für einzelne Werbeaktionen. Die Zusammenstellung und Lieferung der verschiedenen Druckertypen sowie die Druckeransteuerung, zum Teil direkt aus dem SAP-System heraus, besorgte KUMAIDENT für die Seyfert-Tochter.

**KUMAIDENT**  
Immer eine ID besser

**KUMAIDENT GmbH**  
www.kumaident.com  
info@kumaident.com

KUMAIDENT ist Ihr Spezialist, wenn es um Erkennungs- und Identifikationstechnologie geht. Nutzen Sie unsere weit reichenden Erfahrungen bei der Integration der Ident-Lösungen in übergeordnete Systeme. Unsere integrierte Projektbetreuung wird abgeleitet von den jeweiligen Anforderungen unserer Kunden. Sie beinhaltet nicht nur die Auswahl der richtigen Komponenten, sondern auch die Kombination der einzelnen Elemente innerhalb des Systems für eine effiziente Identifikationslösung – für Ihren Erfolg.

So liefern wir Ihnen optimale Lösungen aus einer Hand. Von der mobilen Datenerfassung per Funk über die passenden Hardwarekomponenten wie Barcodescanner und Drucker bis hin zur Schulung und dem technischen Support bei Ihnen vor Ort.